

[60565.] Zurück erbitten schleunigst:
**Real-Encyclopädie für protestantische
Theologie und Kirche**, begonnen von
D. F. J. Herzog und D. G. L. Plitt,
fortgeführt von D. Albert Hauck. Erster
Halbband.

da es uns an Exemplaren fehlt.

Leipzig, December 1883.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung,
Verlags-Conto.

[60566.] Zurück erbitte schleunigst:
Carmen Sylva, Pelesch-Märchen. Brosch.
u. gebunden.

event. auf meine Kosten direct.

Leipzig, den 19. December 1883.

Wilhelm Friedrich.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[60567.] In meinem Geschäfte ist eine Ge-
hilfenstelle zu besetzen. Eintritt möglichst sofort.
Nürnberg, d. 19. December 1883.

Johann Kühn,
Buch- u. Musikalienhandlung.

[60568.] Tüchtiger Gehilfe, unverheirathet,
kath., zu baldigem Eintritt gesucht.
Köln.

J. P. Bachem.

Gesuchte Stellen.

[60569.] Ein junger Gehilfe, militärfrei,
5 Jahre im Buchhandel und laut seiner Zeug-
nisse sehr fleißiger und tüchtiger Arbeiter, der
mit allen Zweigen des Buch-, Musikalien- und
Schreibmaterialienhandels vertraut ist, sucht
per 1. Januar 1884 ev. sofort dauernde Stellung.
Derselbe hat in einem größeren Sortiment ge-
lernt und ist augenblicklich in einem kleineren
als erster Gehilfe thätig. Gef. Offerten unter
C. G. 40460. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[60570.] Für einen Gehilfen, der 5 J. in m.
Geschäfte war, zur Zeit in einer größeren
Verlagshandlg. thätig, suche ich per 1. Febr.
andertw. möglichst dauernde Stellung. Ich
kann denj. in jeder Hinsicht bestens empfehlen
u. bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Diegnitz.

Max Cohn.

[60571.] Ein junger Mann, 23 Jahre alt,
Sohn eines Universitätsprofessors, Israelit,
der das Gymnasium bis Prima absolvirt,
literarisch sehr gebildet und der englischen
und französischen Sprache vollkommen
mächtig ist, bisher Landwirth, will diesen
Beruf mit dem Buchhandel vertauschen
und sucht zum 1. April 1884 eine Stelle
als Volontär in einer grösseren Buchhand-
lung Deutschlands. Derselbe ist gern
geneigt, entsprechendes Honorar zu zahlen.
Gef. Offerten unter J. W. 1043. an
Rudolf Mosse in Berlin SW.

[60572.] E. tüchtiger kath. Gehilfe m. besten
Zeugnissen, Rheinländer, sucht dauernde Stellg.
im Auslande. Gef. Offerten sub S. M. H.
befördert die Exped. d. Bl.

[60573.] Ein sprachgewandter Antiquar
mit tüchtigen Fachkenntnissen sucht e. Stelle
in e. grösseren wissensch. Geschäfte. N. B. S.
Paris, Bureau de poste Nr. 11.

[60574.] Ein jüngerer Gehilfe, im Buch- und
Musikalien-Sort. bewandert, der poln., dtshn.,
franz. und engl. Spr. mächtig, sucht unter
mäßigen Ansprüchen entsprechende Anstellung.
Gef. Anfragen sub L. Z. # 15. sind an Herrn
Franz Wagner in Leipzig zu senden.

[60575.] Ein junger Mann aus gebildeter
Familie, der das Gymnasium bis Obersecunda
besucht hat, Einj.-Freiw., der englischen u.
französischen Sprache mächtig ist u. Kennt-
nisse in der Buchführung besitzt, wünscht
zu Neujahr oder ev. zu Ostern in eine
Verlagsbuchhandlung einzutreten. Of-
ferten unter 40459. an die Exped. d. Bl.
erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[60576.] Berlin, 12. December 1883.

Meinen Geschäftsfreunden offerire ich hier-
mit ein neues

Frauen-Beitungs-Placat:

Mädchenkopf nach einem Pastellbilde von
J. R. Wehle in Wien. In zwölf Farben
ausgeführt von dem Lithographischen In-
stitut von Wilhelm Greve in Berlin.
Größe des Kopfes 24:36 Centimeter.
Auf starke Pappe aufgezogen mit Anhänger
aus Seidenband.

Ich habe weder Mühe noch Kosten gespart,
um Ihnen hiermit ein Placat zu liefern, das,
einen reizenden Mädchenkopf darstellend und in
künstlerisch vollendeter Weise ausgeführt, nicht
nur geeignet ist, Ihnen fortgesetzt manchen
neuen Abonnenten auf die Illustrierte Frauen-
Zeitung zuzuführen, sondern auch in seiner
äußerst effectvollen Ausführung Ihrem Laden
wie Schaufenster zu ganz besonderer Zierde zu
gereichen.

Auf Verlangen stelle ich Ihnen 1 Exem-
plar gratis zur Verfügung, darf aber in An-
betracht der bedeutenden Herstellungskosten wohl
allertwärts darauf rechnen, dasselbe auch dauernd
zur Verwendung gebracht zu sehen.

Weitere Exemplare stelle ich Ihnen zum
Selbstkostenpreise von 1 M 25 A zur Ver-
fügung oder gegen Zubestellung von 2 Exem-
plaren Frauen-Zeitung (kl. oder gr. Ausg.) für
je 1 Placat, auf 2 Quartale.

Indem ich Sie bitte, hiernach zu verlangen,
— besondere Circulare gelangen nicht zur Aus-
gabe, — zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst
Franz Lipperheide.

Die jüdische Presse

(Herausgeber Dr. G. Hildesheimer in Berlin)

[60577.] nebst den Beilagen „Israelitische
Monatsschrift“ (wissenschaftlich) und
„Israel. Lehrer und Cantor“ (päda-
gogisch), die einzige in Berlin erschei-
nende, in den angesehensten Kreisen, unter
jüdischen Gelehrten, Rabbinern, Lehrern, Pre-
digern verbreitetste jüd. Zeitung, empfiehlt
sich zur Insertion biblisch-wissenschaftlicher,
pädagogischer, allgemein-wissenschaftl., belletri-
stischer Werke. Insertionspreis 30 A die 3gesp.
Petitzeile oder deren Raum. Bei größeren
Aufträgen und häufigerer Aufgabe entsprechen-
der Rabatt.

Berlin C., Dragonerstr. 12.

Expedition der „Jüd. Presse“.

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig

[60578.] empfiehlt sich zur schnellen Be-
sorgung ausländischer Bücher u. regel-
mässigen Lieferung von Zeitschriften
franco Leipzig, Berlin u. Wien.

[60579.] G. H. Boulton.

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiirt:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[60580.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare
in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und
handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe
in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Ausgaben.

[60581.] Inserate 25 A. Reclamen 75 A.

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

H. Le Soudier in Paris

[60582.] übernimmt den *Alleindebit* von
ausserhalb Frankreichs in französischer
Sprache erschienenen Werken unter Zu-
sicherung energischer Verwendung; ver-
mittelt den

An- und Verkauf von Clichés,
Autor- und Uebersetzungsrechten

und hält den Herren Verlegern seine

Literarische Agentur

zur fleissigen Benutzung bestens empfohlen.

[60583.] Atelier
für Kupfer- und Stahlstich,

verbunden

mit Druckerei,

empfehlte sich zur streng artistischen Aus-
führung von

Portraits, historischen,
architektonischen, landschaftlichen
Darstellungen etc.

Prompte Bedienung u. solide Preise.
Proben stehen zu Diensten.

Leipzig.

A. Weger.

[60584.] Straßburger Post,
verbreitetste deutsche Zeitung Elsaß-
Lothringens, in Baden, Pfalz etc.

(Herausgegeben von dem
Verlage der Kölnischen Zeitung.)

Großer Leserkreis.

Geeignetes Insertionsorgan.

Berechnung durch Herrn Karl J. Trübner
in Straßburg oder direct.